

Großaktionär: Familie Wessel.

Grundbesitz:	1939	1948
a) Gesamt:	ha 6,47	6,90
b) Bebaut:	ha 2,50	2,50

Belegschaft:

a) Arbeiter:	442	329
b) Angestellte:	55	52

RM-Kurse:	Ende 1939	letzter RM-Kurs
	107%	100%

DM-Kurse:	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.
	1949	1949	1949	1949	1949	1949
höchster:	43	46	48	50	52	52
niedrigster:	43	43	46	48	50	52
letzter:	43	46	48	50	52	52

Dividenden:

	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947	1948
in %:	6	6	6	4	4	0	0	0	0	0
Nr. d.										
Div.-Sch.:	5	6	7	8	9	—	—	—	—	—

Tag der letzten Hauptversammlung: 7. August 1948.

Bilanzen

„E“ = Erinnerungswert.

	31. 12. 1939	31. 12. 1945	31. 12. 1946	31. 12. 1947
Aktiva				
	(in Tausend RM)			RM
Anlagevermögen	(887)	(1 693)	(1 139)	(1 167 998)
Bebaute Grundstücke mit Geschäfts- u. Wohngebäuden Fabrikgebäuden				29 870 ¹
Unbebaute Grundstücke				269 603 ²
Hauszinssteuerabgeltung	887	442	437	31 280 ³
Maschinen u. masch. Anlagen				1 ⁴
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung				136 435 ⁵
Öfen				11 009 ⁶
Beteiligungen	E	1 251	702	32 800 ⁷
Umlaufvermögen	(483)	(758)	(626)	(856 861)
Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	215	96	128	657 000 ⁸
Halb- u. Fertigerzeugnisse				41 063
Wertpapiere	8	—	—	—
Geleistete Anzahlungen				14 700
Forderungen aus Waren- lieferungen u. Leistungen				150 633
Sonstige Forderungen				
Forderungen an verbundene Unternehmungen	250	327	244	254 257
Forderungen an früheres Vorstandsmitglied				62
Rechnungsabgrenzung				39 374
Kasse, Landeszentralbank, Postscheck	10	335	254	1 955
Andere Bankguthaben				39 996
Kriegsschädenforderungen	—	583	504	131 705
Verlust nach Vortrag	—	144	136	—
	RM 1 370	3 178	2 405	2 509 001

	31. 12. 1939	31. 12. 1945	31. 12. 1946	31. 12. 1947
Passiva				
Grundkapital	750	1 200	1 200	1 200 00
Rücklagen				
gesetzliche Rücklage				120 000
Sonderrücklage		899	412	150 000
Rücklage f. Ersatzbeschaffg.				291 802
Rückstellungen für ungew.				
Schulden	15	58	67	227 000
Wertberichtigungen auf das Umlaufvermögen	7	410	189	18 500
Unterstützungsverein d. Firma	—	60	60	70 000
Verbindlichkeiten	(598)	(551)	(477)	(410 399) ¹
Hypothekarisch gesichertes Darlehen				135 000
Anzahlungen von Kunden				44 129
Aus Warenlieferungen und Leistungen				133 848
Akzept	598	551	477	88 495
Sonstige Verbindlichkeiten Gegenüber verbundener Unternehmung				7 747
Rechnungsabgrenzung	—	—	—	1 180
Gewinn abzügl. Verlustvortrag	—	—	—	21 300
	RM 1 370	3 178	2 405	2 509 001

¹ Einschließlich Rechnungsabgrenzung.

Gewinn- und Verlustrechnungen

Aufwendungen				
Verlustvortrag	—	—	144	136 617
Löhne und Gehälter	756	135	379	709 734
Soziale Leistungen	57	10	33	62 116
Abschreibungen				
auf das Anlagevermögen	349	123	84	66 336
auf das Umlaufvermögen	—	79	—	802
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	48	23	21	205 802
Zinsen, soweit sie die Ertrag- zinsen übersteigen	31	19	18	15 592
Beiträge an Berufsvertretungen	4	1	3	2 389
Sonstige und außerordentliche Aufwendungen	53	—	62	121 600 ¹
Zuweisung zur Sonderrücklage	—	—	—	150 000
Gewinn abzügl. Verlustvortrag	—	—	—	21 300
	RM 1 298	390	744	1 492 288

¹ 1947: Darunter Sonderabschreibung auf Beteiligung RM 45 000.—.

Erträge

Gewinnvortrag	—	50	—	—
Ausweispfl. Rohüberschuß	1 261	69	526	1 252 839
Außerordentliche Erträge	37	127	81	239 449
Verlust nach Vortrag	—	144	137	—
	RM 1 298	390	744	1 492 288

Der Verlust 1945 und 1946 wurde auf neue Rechnung vorge-
tragen, der erzielte Jahresgewinn 1947 wurde zur Tilgung des
Verlustvortrages sowie zur Stärkung der Rücklagen ver-
wendet.

Bestätigungsvermerk: Uneingeschränkt mit dem Zusatz:
„Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflusst
sind, können nicht endgültig beurteilt werden.“

Köln, den 2. August 1948.

Rheinisch-Westfälische „Revision“ Treuhand A.-G.

gez. Dr. Minz
Wirtschaftsprüfer

gez. ppa. Dr. Klein
Wirtschaftsprüfer